

# Herausforderungen der Digitalisierung in der Ausbildung begegnen

Unterstützungsangebote und Entwicklung

Michael Scholze

# Herzlich Willkommen!

## Michael Scholze

Sachgebietsleitung

Gesellen-, Abschluss- und Umschulungsprüfungen

Handwerkskammer für München und Oberbayern

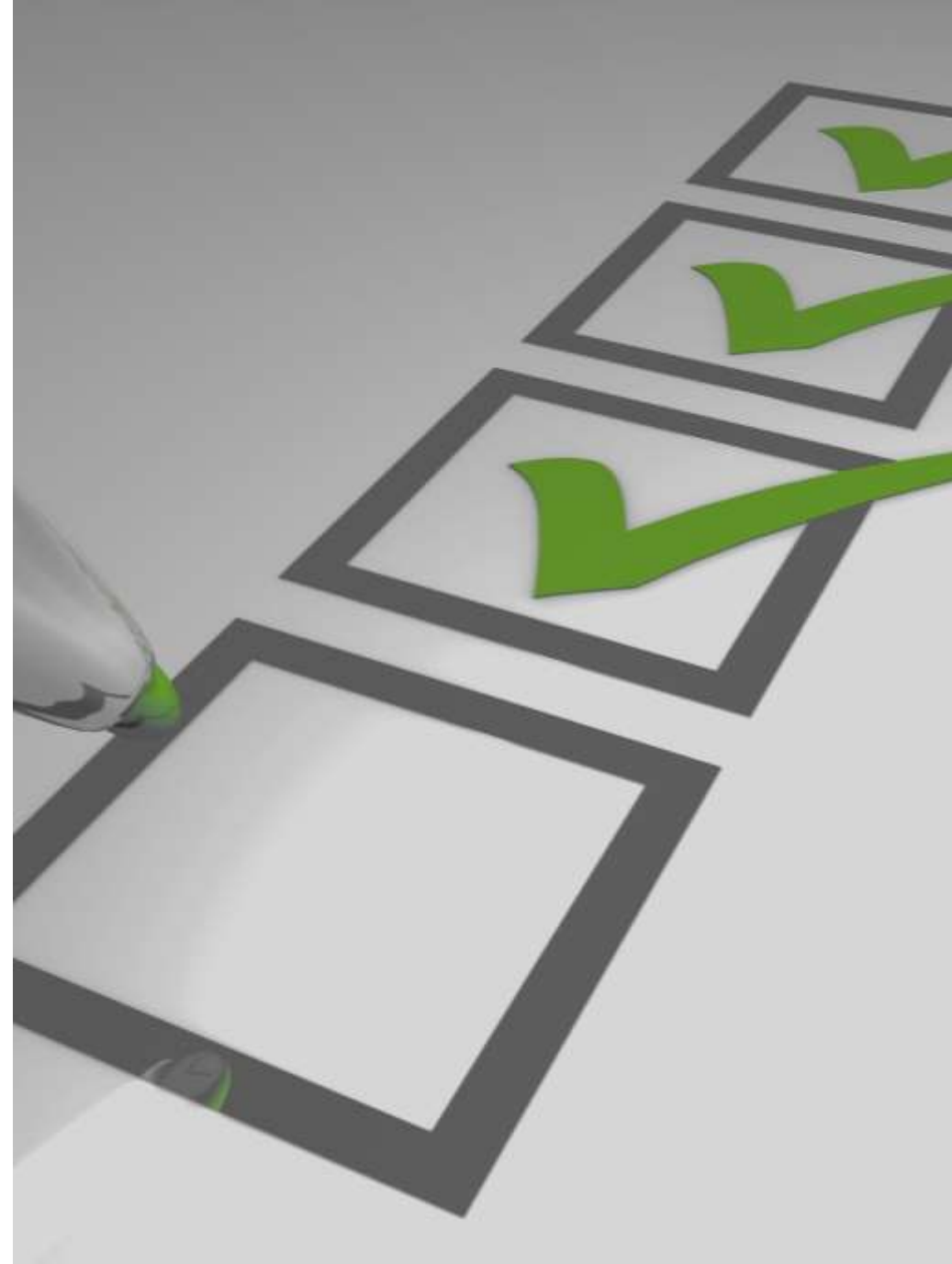
Max-Joseph-Straße 4, 80333 München

Telefon 089 5119-197

 michael.scholze@hwk-muenchen.de

# Übersicht

- Einführung
- Aktuelle Entwicklungen im Ausbildungs- und Prüfungsbereich
- Unterstützung während der Ausbildung
- Fragen/Diskussion



# Einführung



# Die Handwerkskammer für München und Oberbayern

- 79.413 Mitgliedsbetriebe
- 305.300 Beschäftigte
- Umsatz 41,49 Mrd. Euro

Handwerksanteil an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	11 Prozent
Handwerksanteil an allen Auszubildenden	30 Prozent

(Quelle: Zahlenspiegel 2018)

## Aufgaben

- Interessenvertretung
- Selbstverwaltung
- Dienstleistungen

# Die Handwerkskammer für München und Oberbayern

## Dienstleistungen

- (allgemeine) betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechtsberatung
- Technik, Technologietransfer und Innovation
- Umweltberatung
- Ausbildungsberatung
- Außenwirtschaft, EU- und Exportberatung
- Messeberatung
- Formgebungsberatung
- Aus- und Weiterbildung

# Digitalisierungsberater der Handwerkskammer



**Laurin Manuel Baier**

Digitalisierungsberatung

Telefon 089 5119-187

Fax 089 5119-311

 [laurin.baier@hwk-muenchen.de](mailto:laurin.baier@hwk-muenchen.de)

# Digitale Bestandteile von Prüfungen

- Kaufmann/frau für Büromanagement:
  - Aufgaben werden schriftlich computergestützt bearbeitet
- Brauer/in und Mälzer/in:
  - „Steuern von Brauprozessen“ über praxisbezogene Simulationssoftware
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in:
  - Arbeiten an vernetzten Systemen (Prüfen, Diagnostizieren, Instandsetzen)
  - Recherche in elektronischem Teilekatalog





# Aktuelle Entwicklungen im Ausbildungs- und Prüfungsbereich

# Lehrvertrag Online

- Schnell und kostenlos einen neuen Ausbildungsvertrag erstellen.
- Onlineassistent hilft beim Ausfüllen.
- Optional Upload über das Kundenportal möglich.
- Eintragungsbestätigung bei online eingereichten Verträgen.

# Moderne Serviceangebote – Mobil nutzbar



## Lehrstellenradar

Ausbildungsbetriebe, freie Lehrstellen und Praktikumsplätze finden.

Suchfunktionen und Hilfestellung



## AppZubi 2.0

Ausbildungsnavi – kostenloser Begleiter für Lehrlinge.

Kontakt zur Handwerkskammer



## Mein Vokabular

Deutsch lernen mit der kostenlosen App.

Vokabelkarteikarten

# Elektronische Ausbildungsnachweise (Berichtsheft)

- Gesetz zum Abbau verzichtbarer Anordnungen der Schriftform
- Möglich seit 1. Oktober 2017
- Änderung BBIG mit Folgeänderungen in HwO
- Berufsausbildungsvertrag wurde angepasst
- Information durch Handwerkskammer ist erfolgt:
  - Webseiten angepasst
  - Rundschreiben an Innungen und Kreishandwerkerschaften
  - Meldung in der „Deutsche Handwerks Zeitung“

# Online-Ausbildungsnachweis BLoK

- Gefördert von BMBF und ESF
- Für alle dualen Ausbildungsberufe
- Einfach zu bedienen und übersichtlich gestaltet
- Zugriff durch Auszubildende, Ausbildende, Berufsschulen und Kammern (je nach Nutzungsvereinbarung)
- Individuelle Anpassungen möglich (gegen Entgelt)

 [www.online-ausbildungsnachweis.de](http://www.online-ausbildungsnachweis.de)

# Gestaltung von Ausbildungsordnungen

- Berufsbildpositionen bündeln inhaltlich zusammenhängende Kompetenzen.
- Prüfungsinstrumente beschreiben die Methode zur Kompetenzfeststellung und den Gegenstand der Bewertung:
  - Schriftliche Aufgaben
  - Arbeitsproben
  - Fachgespräche
  - Präsentationen

# Medienkompetenz für die Berufsbildungspraxis

- Medien zielgerecht nutzen
- Verantwortungsvolle Zusammenarbeit
- Sprache zielgerichtet nutzen
- Selbstständig lernen
- Rechtliche Grundlagen
- Ethische Grundlagen
- Wirtschaftliche Grundlagen
- Innovationen aufgreifen und vorantreiben

(Quelle: Härtel, Michael u. a.: Medien- und IT-Kompetenz als Eingangsvoraussetzung für die berufliche Ausbildung – Synopse. Bonn 2018.)

# Berufsbildposition „Digitalisierung der Arbeit, Datenschutz und Informationssicherheit“

- a) auftragsbezogene und technische Unterlagen unter Zuhilfenahme von Standardsoftware erstellen
- b) Daten und Dokumente pflegen, austauschen, sichern und archivieren
- c) Daten eingeben, verarbeiten, übermitteln, empfangen und analysieren
- d) Vorschriften zum Datenschutz anwenden
- e) informationstechnische Systeme (IT-Systeme) zur Auftragsplanung, Auftragsabwicklung und Terminverfolgung anwenden
- f) Informationsquellen und Informationen in digitalen Netzen recherchieren und aus digitalen Netzen beschaffen sowie Informationen bewerten
- g) digitale Lernmedien nutzen
- h) die informationstechnischen Schutzziele Verfügbarkeit, Integrität, Vertraulichkeit und Authentizität berücksichtigen
- i) betriebliche Richtlinien zur Nutzung von Datenträgern, elektronischer Post, IT-Systemen und Internetseiten einhalten
- j) Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in IT-Systemen erkennen und Maßnahmen zur Beseitigung ergreifen
- k) Assistenz-, Simulations-, Diagnose- oder Visualisierungssysteme nutzen
- l) in interdisziplinären Teams kommunizieren, planen und zusammenarbeiten



# Anmerkungen zur Ausbildung und Prüfung

- Das Thema Digitalisierung darf nicht nur auf den High-Tech-Bereich reduziert werden.
- „Alltägliche“ Anwendungen werden oft gar nicht mehr wahrgenommen.
- Gefahr ist die intuitive Anwendung vieler digitaler Lösungen, die vortäuscht, dass gewisse allgemeinbildende Kompetenzen nicht mehr erforderlich wären.
- Curriculare Voraussetzungen schaffen:
  - Anpassung von Ordnungsmitteln (Ausbildungsordnungen)
  - Überdenken von methodisch-didaktischen Konzepten
  - Wichtig: Im Handwerk muss die Durchführung einer praktischen Arbeitstätigkeit meistens „analog“ erfolgen und kann/darf in der Ausbildung nicht vollständig durch digitale Formen ersetzt werden.

A close-up photograph of two hands shaking in a firm grip. The hand on the left is wearing a blue and white striped shirt, while the hand on the right is wearing a dark blue shirt. The background is a soft, out-of-focus light blue. A yellow rectangular bar is positioned on the left side of the image, partially overlapping the text.

# Unterstützung während der Ausbildung

# Ausbildungsberatung der Handwerkskammer



## Region III: Bad Tölz - Wolfratshausen, Ebersberg, Miesbach, Rosenheim

Stefan Penn

Telefon 089 5119-218

Fax 089 5119-328

✉ [stefan.penn@hwk-muenchen.de](mailto:stefan.penn@hwk-muenchen.de)

## Region IV: Altötting, Berchtesgadener Land, Erding, Freising, Mühldorf a. Inn, Traunstein

Hubert Bachmeier

Telefon 089 5119-227

Fax 089 5119-328


✉ [hubert.bachmeier@hwk-muenchen.de](mailto:hubert.bachmeier@hwk-muenchen.de)

# Verbundausbildung

- Sicherstellung der Eignung der Ausbildungsstätte
- Zusammenarbeit mit einem oder mehreren Ausbildungsbetrieben
- Festlegung der zu vermittelnden Inhalte erfolgt im Vorfeld
- Vertragliche Vereinbarungen notwendig:
  - Organisation
  - Sicherstellung der gesamten Ausbildungszeit
  - Zuordnung der Ausbildungsaufgaben
  - Rechte und Pflichten
- Vorhergehende Beratung zweckmäßig

# Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung

- Unterstützung für die Ausbildungsbetriebe
- Ergänzt und vervollständigt die betriebliche Ausbildung
- Fördert den Technologietransfer
- Erfolgt nach einheitlichen Unterweisungsplänen

 [www.hpi-hannover.de](http://www.hpi-hannover.de)



# Herausforderungen der Digitalisierung in der Ausbildung begegnen

Unterstützungsangebote und Entwicklung

Michael Scholze